



**Blatt 1**  
**April 2010**  
**12. Ausgabe**

# VÖS - AKTUELL

**Hallo Mitglieder / Präsidentinnen –  
Präsidenten und Freunde der  
Österreichischen Lebensweise.**

## **Was gibt es neues vom AÖWB.**

Der AÖWB hat für die Präsidentenkonferenz in Wien, die Einladungen an alle Vereinspräsidenten gesandt, somit steht einer Zusammenkunft Anfang Mai 2010 nichts mehr im Wege.

An den Präsidentenkonferenzen werden aktuelle Themen angesprochen und jeder Teilnehmer darf seine Anliegen vorbringen. Ebenso werden unter den Präsidenten Informationen ausgetauscht, welche oftmals positiv, auch bei anderen Vereinen, dann Anwendung finden.

Auch der Schreiberling freut sich auf diese Zusammenkunft, ist diese doch auch ein Wiedersehen mit guten Freunden.

Der Präsident vom AÖWB war auch an der Generalversammlung unserer Vereinigung – VÖS – in Regensdorf / ZH am 20. März 2010 und hat mit Freude gehört, dass es bei uns zur Zeit wenig Probleme gibt. Wir danken Hr. Präsident Chlestil dass er sich die Zeit nimmt, an unsere GV zu kommen.

## **VÖS Vorstand.**

Die VÖS als Dachorganisation veranstaltete Mitte Oktober schon das 46. Kegeltreffen, dieses Mal in Zürich. Gekegelt wurde in den Kategorien Damen / Herren und Vereinsgruppen. Teilgenommen haben bei den Damen 40, den Herren 59 aus 12 Österreicher Vereinen. Bei den Damen war „oben aus“ Frau Wieser Renate (die grosse Favoritin) von den Kegelfreunden aus Kriens.

Bei den Herren gewann Walter Jurt aus Zürich und den Vereinspokal nahmen die Krienser mit Nachhause. Von unserer Seite an alle Sieger - herzliche Gratulation.

Wie schon erwähnt war die Generalversammlung der VÖS. Der Vorstand hat Änderungen erfahren, neue Vorstandmitglieder ziehen in den VÖS Vorstand ein, nachdem sich einige Vorstandmitglieder nicht mehr zur Wahl gestellt haben.

Der Vorstand bedankte sich bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für die geleisteten Dienste und der Kassier bekam kein Coca Cola, denn das hat Chemie in der Flasche. Nein, Er bekam Bio Flüssigkeit, in roter und weisser Form, es waren gepresste runde Früchte welche in Traubenform wachsen!!

Die wird er sich sicher gut schmecken lassen – prost.

Wer die neuen Vorstandsmitglieder sind, können Sie in der VÖS Homepage einsehen unter:  
[www.vös.ch](http://www.vös.ch)

An der 60 Jahr Feier vom 20. März 2010 wurden auch einige Personen geehrt welche sich für die Österreicher in der Schweiz und für unsere Heimat Österreich verdient gemacht haben.

### **Das goldene Ehrenzeichen der VÖS haben erhalten:**

- Die Österreichische Generalkonsulin aus Zürich Frau DDr. Schneebauer Petra (Sie hat sich sehr gefreut über diese Auszeichnung)
- Hr. Eminger Christian - ein Spitzensportler der in der Schweiz geboren, aufgewachsen und mit seiner Familie hier lebt,
- Der Präsident vom Arboner Österreicher Verein Hr. Lang Luis und
- Hr. Kruschka Hanspeter vom Verein der Freunde Österreichs in Grenchen.

### **Das silberne Ehrenzeichen der VÖS haben erhalten:**

- vom Walliser Österreicher Verein Frau Födinger Marlis (die Ehefrau vom ex Präsidenten) und Frau Schwesternmann Christl
- von den Kegelfreunden in Kriens Hr. Hörl Karl
- vom Zürcher Österreicher Verein Frau Gerlinde Hauri und Herr Schiffer Gottfried
- Ausserdem wurde der ex Sekretär der VÖS, Hr. Prebil Ernst, als Ehrenmitglied geehrt, nachdem Ernst viele Jahre die Geschicke der VÖS mitgeprägt und protokolliert hat.

Das letzte Jahr hat sich der Vorstand 4 Mal zu Sitzungen getroffen. Er war ausserdem noch an vielen Anlässen bei unseren Vereinen und hat noch einiges selbst organisiert. Nun, es gab für die Vorstandsmitglieder genügend zu tun, nur unsere Präsidentin hat es gemüthlicher genommen, hatte Sie doch NUR mehr als 27 Anlässe besucht. Unsere Helga fährt ja gerne in der Gegend umher. Auch im Ausland ist Sie gewesen - in Berlin - wahrscheinlich hat Sie dort bei einer früheren Reise Ihren Koffer vergessen, den hat Sie jetzt geholt. (ich hab noch einen Koffer in Berlin!!) Da Sie diese Reisen alle selbst bezahlt ist ihr natürlich sehr hoch anzurechnen – denn so viele Ausgaben könnte sich die VÖS nicht leisten.

Helga, Besten Dank von allen Mitgliedern für Deinen Einsatz.

## **Vereins-Informationen.**

### **Arbon.**

Der Arboner Verein hatte am 31. Oktober 2009 das schon zur Tradition gewordene 4-er Schnapsen (Bauernschnapsen) mit anschließendem Unterhaltungsabend. Zum Tanz aufgespielt hat das „Steirerland Duo“. Es gab auch eine Tombola, an der schöne Preise zu gewinnen waren.

### **Baden.**

Der Verein hatte letztes Jahr 2009 nach den Sommerferien noch den Herbstspaziergang im September und zum Jahresabschluss noch die Krampusfeier im Dezember.

Beide Zusammenkünfte waren jedesmal gut besucht, wahrscheinlich weil der Präsident abwesend war und seine Frau das mit den anderen Vorstandsmitgliedern organisiert hat.

An der Krampusfeier war der Saal „BUMS VOLL“ und der Wirt musste sogar noch zusätzliche Tische in den Saal stellen. Dass sich alle Anwesenden gut unterhalten und wohl gefühlt haben, ist für den Vorstand ein Beweis, dass vieles richtig gemacht wird und das Vereinsleben angenehm ist.

An der Generalversammlung im Februar 2010 wurde der Vorstand wieder gewählt.

Die nächste Zusammenkunft ist eine Autobusfahrt zu den „Grimslar“ Wasserkraftwerken Anfang Mai.

### **Basel.**

Der traditionelle Ball vom Basler Verein ist wie jedes Jahr der Vereinshöhepunkt.

Bestens organisiert und vom Präsidenten geleitet, hat auch dieses Jahr die Teilnehmer zufrieden gestellt. Das „Salonorchester Da Capo“ zelebrierte gute Tanzmusik und der stilvolle Saal der „Safranzunft“ war besonders geeignet für solch einen gesellschaftlichen Anlass.

Das gleiche Ensemble spielte auch während dem Abendessen „Tafelmusik“ im Hintergrund. Nun die Basler halten die Österreichische Balltradition hoch, dazu kam noch eine Damenspende von der Stadt Wien gesponsert.

## **Genf.**

Am 23. Oktober waren viele Mitglieder am Nationalfeiertag, welcher im „Restaurant des Vieux Grenadiers“ / Genf - abgehalten wurde, mit anschliessenden beschwingten Abend. Ein Duo namens „Les Joyeux Retraites“ machte die Musik dazu.

Weiters sahen einige Mitglieder den Dokumentarfilm über Österreich im Rahmen der „Connaissance du Monde“ von Ende Oktober bis Mitte November 2009.

Im November organisierte der Verein einen Kegelabend in der „Brasserie Lancy Parc“, zum Nachtessen war „garniertes Sauerkraut“ angesagt. Eine Spezialität aus der Genfer Region.

Die Weihnachtsfeier am 13. Dezember 2009 wurde in der Kirche „Emmanuel Episcopal Church“ abgehalten, das war bestimmt ein sehr feierlicher Anlass.

Anlässlich der Generalversammlung - vom Genfer Österreicher Verein - wurden einige verdiente Funktionärinnen geehrt.

### **Das silbernen Ehrenzeichen der VÖS bekamen die Damen:**

Frau Hanousek Gertrude / Frau Mundsberger Linde und Frau Thevenoz Yvonne.

Herzliche Gratulation vom VÖS Vorstand.

## **Lausanne.**

Der Lausanner Verein wurde 2009 bereits 30 Jahre jung, das musste natürlich gefeiert werden.

Am 12. Dezember 2009 war der grosse Anlass im Grand Salon vom Bahnhof Buffett, die Mitglieder waren zahlreich vertreten und goutierten sich am 3 Gang Menue.

Anschliessend erzählte der Präsident über die vergangenen Jahre und zum Schluss war noch der besinnliche Teil – Weihnachtsfeier angesagt.

## **Oberwallis.**

Wie auch schon in den Vorjahren ist der Verein sehr aktiv und organisiert für die Mitglieder einige sehr interessante Zusammenkünfte. So war auch noch 2009 im November die Generalversammlung angesagt und die Vereinskassa spendierte das Abendessen.

Das Programm für 2010 beginnt mit einer Klosterbesichtigung im April in Kloster „St. Ursula“ / Brig (da holen sich die Walliser die Absolution für die Taten im laufenden Jahr!!) und anschliessender Jause, welche von Herbert im Marienheim zubereitet wird.

Das Programm setzt sich fort mit einem Besuch beim Österreicher Verein Thun am 19. Juni 2010, dann macht der Verein einen Ausflug zum „Betttag“ am 19. September 2010 (sagte ich ja – die haben zu viele Sünden, die müssen Abbitte leisten!!) und beenden das Vereinsjahr mit der Generalversammlung im November.

Vom Verein wurden verdiente Funktionäre von der VÖS an deren Generalversammlung ausgezeichnet. (siehe VÖS am Anfang dieser Aktuell)

## **Ostschweizer Steirer Club.**

Der Steirer Club aus dem östlichen Teil der Schweiz ist wie immer sehr aktiv und hat für 2010 ein umfangreiches Vereinsprogramm vorgesehen. Mehr als 10 Vereinsanlässe sind 2010 im Programm, unter anderen Vereinsausflug ins grosse Walsertal (Vlbg), gemeinsames Singen, (die haben Glück dass der Schreiberling nicht mitsingt – das wäre nicht anzuhören!!) monatliche „Höck's“ (Sitzungen) sind im Programm, eine Weihfleisch Segnung ist auch darunter und nicht zu vergessen das 15 jährige Verein Jubiläumsfest im August 2010.

Das Vereinsjahr wird mit der Adventsfeier im Dezember abgeschlossen. Da können wir nur staunen über diese Aktivitäten – bravo.

## **ÖV ST. Gallen.**

Bei traumhaftem Wetter bestiegen im August 23 Teilnehmende in Rorschach das Schiff und starteten zu einem erlebnisreichen Tag nach Lindau. Während der Stadtführung erfuhren die Teilnehmer manch Interessantes über das wunderschöne Städtchen Lindau / D. So eine Stadtbesichtigung macht hungrig, natürlich hatte Lindau auch Gaumenfreuden zu bieten. Irgendwann geht auch die schönste Reise zu Ende. Das Schiff trug die froh gestimmten Clubmitglieder auf ruhiger See zurück nach Rorschach. In Rorschach konnte die Reisegruppe sogar die Ankunft der Sonnenkönigin life mitverfolgen. Dieser schöne (von Hermi Eggerschwiler

perfekt organisierte) Ausflug wurde in gemütlicher, feucht-fröhlicher Runde im Pavillion am See abgeschlossen.

Bereits in den ersten Tagen des Oktobers 2009 standen die «Käsespätzle» nicht nur auf dem Programm des St. Galler Vereines, sondern auch auf der Menükarte des Jagd- und Gasthauses Engender im Bregenzerwald.

Froh gestimmte Clubmitglieder genossen den sonnigen Tag und das gute Essen in angenehmer Gesellschaft und schöner Umgebung.

Der Verein hatte das Jahresabschlussessen im Restaurant „Zunftstube“ in Gossau, teilgenommen hatten 47 Mitglieder, welche sich bei guten Gesprächen unterhielten.

In Altach gab es noch vor Weihnachten eine Krippenausstellung an der man Handwerkliche Meisterstücke bestaunen konnte und von 31 Mitgliedern des Vereins besucht wurde. Der aufkommende Hunger wurde anschliessend mit Wiener Schnitzeln gestillt.

Das Konzert der Wiener Sängerknaben im Dezember 2009 war ein eindrückliches Erlebnis und ein musikalisches «Schmankerl». Dieses Weihnachtskonzert war stimmungsvoll und stimmig. Was die 25 «Kinder» dem Publikum boten war vom feinsten, das Konzert war ein Genuss von der ersten bis zur letzten Minute.

Ein grosses Fest und der gelungene Ball im Hotel Einstein, eröffnete das Vereinsjahr 2010. Im Hotel Einstein trafen sich bei winterlichen Verhältnissen viele Besucher, das hat sich gelohnt, denn der Ball war ein grossartiges Erlebnis. Das gelungene Ambiente, die festlich gekleideten Ballbesucher gaben den ganzen einen würdigen Rahmen. Auch die VÖS Präsidentin – Helga Martinelli – besuchte diesen Anlass und „flippte“ vor lauter Begeisterung aus als Sie die besondere Ball Ambiente geniessen durfte. Neben den schönen Walzerklängen wurden vom „Institut Rosenberg“ zwei Aufführungen dargeboten, in dem diese Tanzformationen vortrugen. Am Buffett konnten sich die Teilnehmer mit Köstlichkeiten aus Österreich laben und auch ein Altwiener „Kaffeehaus“ hat nicht gefehlt.

Die Generalversammlung wurde am 27 März 2010 von nur 45 Mitgliedern im Restaurant Hirschen / Finden besucht, die Traktanden speditiv behandelt, so dass für das folgende Abendessen genügend Zeit blieb.

Auch im neuen Jahr bietet der Verein diverse interessante Veranstaltungen an, das Jahresprogramm wurde den Mitgliedern zugesandt.

### **ÖV Thun.**

Am 31. Oktober 2009 hatte der Verein noch einen Tanzabend im Restaurant „Lamm“ in Thun-Gwatt. Kalte und warme Speisen – auch aus Österreich - waren auf der Speisekarte, so dass keiner der Mitglieder Hunger leiden musste. (der Präsident ist ja Koch!!) Die Weihnachtsfeier im Dezember wurde wieder gut besucht und der Nikolaus brachte allen Kindern ein Säckchen mit. Anfang März 2010 wurde in Hondrich wieder das allseits beliebte Schnitzeessen durchgeführt und viele Mitglieder liessen sich Schnitzel mit Erdäpfel + Krautsalat und Apfelstrudel schmecken.

### **ÖV Tessin.**

Am 6. Dezember organisierte Helga Martinelli im Namen des Österreicher Vereins Tessin einen Ausflug - Weihnachtsmarkt und Krippenausstellung in Vorarlberg. Der Bus hatte sich bald mit 50 Personen gefüllt. In Vorarlberg kamen noch mehr als 30 Personen vom Verein St. Gallen dazu. Es war eine wunderschöne Krippen-Ausstellung mit über 100 verschiedenen Krippen. Helga Martinelli's – Bruder Lothar Iser ist dort Krippenmeister. Er übernahm auch die Führung und stellte sich für alle Fragen zur Verfügung. Sollte sich jemand für diese Krippenausstellung interessieren, der kann sich bei Helga darüber informieren. Anschließend gab es für alle, mit dem Verein St. Gallen, ein echt österreichisches Mittagessen. Helga brachte aus dem Tessin den Nikolaus mit, der allen Anwesenden 80 Personen, zur Überraschung ein Weihnachtsgeschenkelein, begleitet von weihnachtlicher Musik, überbrachte. Anschließend wurde der Weihnachtsmarkt in Feldkirch besucht und um 18.00 Uhr ging die Reise wieder zurück Richtung Tessin. Der Verein legte sich einen neuen Vereinsnamen zu und heisst jetzt:

### **Austria-Club Tessin.**

Folgende Information haben wir von der Vereinssekretärin Frau Wieser Renate erhalten:

Am 14.03.2010 wurde die Generalversammlung des Österreichervereins Tessin in Lugano abgehalten.

Damit der Verein nicht aufgelöst werden musste (immer weniger Mitglieder), stellte sich Frau Helga Martinelli, nach 12 jähriger Pause, als Interims-Präsidentin mit einem neuen, gut besetzten Vorstand, zur Verfügung.

Die Generalversammlung war sehr gut besucht. Dies war ein Zeichen, dass die Ausländösterreicher im Tessin doch noch sehr viel Wert darauf legen, sich mit Landsleuten und Freunden Österreichs zu treffen und auszutauschen.

Mit dem unermüdlichen Einsatz des Vorstandes, der Mitglieder und einem interessanten Jahresprogramm, ist das Weiterleben vom Verein gewährleistet.

Die ausscheidende Präsidentin Frau Heide Huber wurde in Ehren verabschiedet und alle anwesenden Mitglieder dankten Heide für ihren Einsatz.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Präsidentin Frau	:	Martinelli Helga – ad interim
Vizepräsidentin Frau	:	Edith Seralvo
Kassierin Frau	:	Karin Tabellini
Sekretärin Frau	:	Renate Wieser – ad interim
Beisitzerin Frau	:	Waltraud Ciresa

Nach dem Motto - neue Besen (Vorstand) kehren gut – sieht das Jahresprogramm wie folgt aus:

Im April 2010 am 15. haben sich schon 30 Personen zu einem Pizzessen im Ristorante „la Pergola“ in Cadempino bei einer Österreichischen Wirtin getroffen.

Am 09. Mai folgt das Muttertagskonzert / Lugano am 27 Juni eine gemütliche Wanderung ins Blaue.

In Coldrerio ist ein „Picnic“ am 07 Juli, dann folgt ein Ausflug in einen Weinberg von Pironico am 26. September (der wird sicher feucht fröhlich sein) und schon am 10. Oktober geht es zu einem: „Heurigen“ mit „Castagnata“. (Kastanienessen)

Der Österreichische Nationalfeiertag wird am 23. Oktober in Lugano gefeiert.

Vorweihnachtsbasteln ist am 17. November, bis dann die Weihnachtsfeier am 05. Dezember das Vereinsjahr abschliesst.

Die Kegler vom Verein treffen sich alle 2 Wochen am Mittwoch - zum „alle Neune schieben“ in Ponte Capriasca - Restaurant Oxalis.

Der neuen Vereinsführung „unter weiblichem Management“ (die Männer haben dort nichts mehr zu Plaudern!!) wünschen wir gutes Gelingen in der Zukunft, haben sich doch vom März bis Datum – sehr zur Freude des Vorstandes - 45 neue Mitglieder angemeldet.

### Uster.

Schon zum Jahresanfang begann der Verein mit dem Neujahrs Apero am 6. Januar 2010, welcher mit einer kleinen Modeschau kombiniert wurde. Einige Mitglieder haben auch Ihre Österreichische Trachtenmode aus dem Kasten geholt und am Apero gezeigt. (finden wir super).

Die 56. Generalversammlung war dann am 20. Februar 2010 in der „Schnitzelstube“ (dort gibt es gute Wiener Schnitzel – eine Seltenheit in der Schweiz) angesetzt.

Fortgesetzt wurde das Jahresprogramm mit dem 3. Kegeln am 06. März 2010 in Nossikon und weitere Kegeltermine sind im April – Mai – August und noch im Oktober. Die Kegler haben also genügend Möglichkeiten ins „Volle“ zu treffen.

### ÖV - Zürich.

Mitte September wurde die **Kläranlage Werdhölzli-Zürich** besucht. Leider waren nur wenige Personen vom Zürcher Verein mit dabei, zum Glück kamen noch einige Gäste dazu.

Die Teilnehmer waren von den technischen Anlagen beeindruckt und haben einmal gesehen, was mit Ihrem Müll so alles gemacht wird. Ein wenig Gerüche in der Kläranlage waren schon zu verkraften, stellten jedoch keinerlei Belästigung dar.

Es wurde alles bestens von Herrn Fritz Tschanen - Führer in der Kläranlage, erklärt und alle staunten, wie sicherheitstechnisch alles abgesichert war. Nun wissen alle, dass wir weniger Müll produzieren und die Umwelt mit Unrat weniger belasten sollen.

Schon Ende September 2009 organisierte der Verein eine Fahrt mit dem Autobus ins Ötztal / Tirol. Die Mitglieder trafen sich am Busbahnhof Nähe Escher Wyss Platz Zürich, wo der Eurobus bereits auf 59 Personen wartete.

Nach dem obligaten „Gipfelhalt“ (Jause) in Lustenau / Restaurant Krönele ging die Fahrt bei herrlichem Kaiserwetter via Arlberg nach Imst zum Mittagessen und dann ins Schloss Starkenberg mit angeschlossener Brauerei. Dort gab es, wie bei jeder Besichtigung in einer Brauerei üblich, „Bier zum verkosten“ und das noch im Rittersaal. (schade dass der Schreiberling da nicht mit von der Partie war !!)

Gut gelaunt (nach dem Bierkonsum!!) wurde das letzte Wegstück nach Ötz im Ötztal in Angriff genommen und das Abendessen mit anschliessendem Tanz, eingenommen. Am nächsten Tag wurde der Beerengarten besichtigt, leider verstanden nicht alle Teilnehmer den urchigen Tiroler Dialekt, da der Führer Mundart sprach. Bei den anschliessenden Erklärungen über das Schnapsbrennen und verkosten vom Schnaps, haben dann alle Teilnehmer die Tiroler Mundart mitbekommen, es ist schon bemerkenswert wie Alkohol die „Sinne“ schnell belebt!! Natürlich haben viele im Hofladen noch Marmelade sowie Schnaps für Ihr leibliches Wohl gekauft und bei der Rückfahrt noch Speck - Wildwürste vom Mayr aus Telfs mitgenommen. Fragt sich nur haben die nichts zum Essen in der Schweiz?? Über Reute, das Lechtal und Lustenau fuhr dann der Bus, mit gefüllten Taschen der Teilnehmer, zurück nach Zürich, wo der Jahresausflug ein gutes Ende fand.

Der Nationalfeiertag wurde wie gewohnt im feierlichen Rahmen gefeiert, mehr als 140 Mitglieder und Gäste liessen sich einige Schmankerln aus Österreich, wie Liptauer und verhackerte Brötchen schmecken, dann gab es noch Schinken – Salami und Käse. Alles gute, aber auch leider wie die Österreichische Küche so ist, sehr kalorienreiche Schmankerln. Als Getränke waren der Grüne Veltliner und der Zweigelt gefragt. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Kärntner Grenzlandchor aus Vorarlberg.

Der Konsul Herr Josef Prelec - stellvertretend für Frau DDr. Petra Schneeberger – welche leider verhindert war, berichtete über seinen Werdegang und sicherte den Auslandsösterreichern seine Hilfe und Bereitschaft ihrer Anliegen, als Konsul des österreichischen Generalkonsulats, zu.

Die Rede zum Nationalfeiertag hielt der Präsident vom Grenzlandchor Herr Fritz Schabus.

Der Vortrag von Herrn Schabus enthielt aber nicht nur die Geschichte der Kärntner Grenzlandsänger, sondern auch sehr viel Wissenswertes und Interessantes über das Bundesland Kärnten. Die Kärntner Grenzlandsänger (20 Personen) unter der Leitung von Frau Dr. Annemarie Bösch-Niederer begleiteten den Festredner mit ihren stimmungsvollen „Karnthna Liadlan“, welche durch die freundliche Unterstützung des Österreichischen Generalkonsulates in Zürich ermöglicht wurde.

So erfuhren die Gäste, dass der Chor im Oktober 1976 von Frau Elisabeth Kappeler-Morokutti in Dornbirn gegründet wurde und 1992 Frau Dr. Bösch-Niederer die Chorleitung übernahm. Am 12. Oktober 1996 beging der Chor sein 20-jähriges Bestandsjubiläum unter seinem Obmann Fritz Schabus. Den Justinus-Mulle Preis hat sich der Chor durch besondere Pflege seiner Lieder verdient. Die Sänger und Sängerinnen leben zum Teil schon seit Jahrzehnten in Vorarlberg. Für sie ist das Kärntner Liedgut eine Verbindung zur alten Heimat. Ebenfalls sah man die Präsidentin der Österreichischen Handelskammer in Zürich Frau Dr. Hager und Herr Schneider.

Frau Löscher bedankte sich noch bei allen Sponsoren für die Unterstützung, dann gab es den Aperö.

Vor den Weihnachtsfeiertagen war noch das „Klauskegeln“ am 05. Dezember, als Jahresabschluss angesagt.

Am Abend des 23. Januars 2010 war es wieder soweit. Im Mövenpick Hotel in Regensdorf wurden die Türen des Kongress-Saales für den vierten „Österreichischen Ball“ feierlich eröffnet.

Trotz Umbau des Ballsaales konnte das gewohnte festliche Ambiente beibehalten werden und dem Vorstand des Österreicher Vereins Zürich war es einmal mehr gelungen, den Gästen einen eleganten und unterhaltsamen Abend zu bieten. Als Auftakt war in der Eingangshalle ein kleiner Willkommens - Aperitif vorbereitet und die Damen erhielten ein kleines Geschenk in Form eines mit einer Perle geschmückten Bleistiftes der Firma Swarovski.

Die Anzahl der Gäste hat im Vergleich zu den Vorjahren deutlich zugenommen, ein Zeichen dafür dass der Anlass immer beliebter wird.

Die Präsidentin des Österreicher Vereins Zürich begrüßte die anwesenden Gäste, unter ihnen von der Österreichischen Handelskammer Frau Konsulin Gudrun Hager, den stellvertretenden Handelsdelegierten Herrn Peter R. Schneider, Frau Stadträtin Katrin Martelli, Herrn Dr. Wolfgang Klien von der Bank Julius Bär, sowie die VÖS Präsidentin Frau Helga Martinelli und Präsidentinnen und Präsidenten diverser Österreicher-Vereine und viele deren Mitglieder.

Das „Charly F. Orchestra“ machte Musik und bot einen bunten Reigen an verschiedener Tanzmusik. Walzer, Polka, Märsche, Oldies, Rock & Roll, sogar Tangomusik für die Tanzprofis unter den Gästen wurde dargeboten. Vielen der Gäste gefiel es offenbar so gut, dass bis 2.00Uhr früh die Tanzfläche gut besucht war. Einer der Höhepunkte war die Balleröffnung, gestaltet von den Tänzerinnen und Tänzern des Tanzsportclubs Feldkirch / Österreich. Sie bezauberten, wie bereits im vergangenen Jahr, die Ballgäste mit ihren beschwingten Tanzeinlagen und am Ende

ihrer Vorführung wurden die Gäste mit ihren charmanten Worten „alles Walzer“ geradezu auf die Tanzfläche katapultiert. Zu einem späteren Zeitpunkt war die Tanzgruppe noch einmal mit ihrer Einlage „Swing and Dance“ zu bewundern. Sehenswert waren die eleganten Abendkleider und die vielen Österreichischen Festtagstrachten der Damen und Herren, ganz nach dem individuellen Geschmack jedes einzelnen. Eine willkommene Unterbrechung des Tanzvergnügens bot zweifelsohne das österreichische „Schmankerlbuffett“ mit reichhaltigen Vorspeisen, Hauptspeisen und verschiedenen Köstlichkeiten zum Dessert. Selbstverständlich durfte dem Kaiser seine Liebesspeise nicht fehlen, nämlich der Tafelspitz mit Röstkartoffeln und Spinat. Das Angebot der verschiedenen Weine war gut und vielfältig. (Österreichische Weine natürlich – so wie es sich gehört) Ein Besuch an der Sektbar bot den Gästen eine willkommene Abwechslung vom Balltreiben.

Um 2.15 Uhr wurden die Kerzen gelöscht und die letzten Ballgäste verliessen den Saal. Der Österreichische Ball, eine bewährte Mischung aus Tradition, Eleganz und kulinarischen Genüssen ging zu Ende.

### **Jubiläumsabend 90 Jahre Österreicher-Verein Zürich und 60jähriges Bestehen der Vereinigung der Österreicher in der Schweiz Samstag 20. März 2010 im Mövenpick Hotel Regensdorf**

Obwohl wir erst am Beginn des Jahres 2010 stehen, fand bereits die zweite grosse Veranstaltung im Kongress-Saal des Mövenpick Hotels in Regensdorf statt. Seit 90 Jahren steht der Österreicher-Verein Zürich für Zusammengehörigkeit, Tradition, Brauchtumpflege und Heimatverbundenheit. Waren die Anfänge im Jahre 1920 eher bescheiden so stieg die Anzahl der Vereinsmitglieder kontinuierlich an. Heute verzeichnet der Österreicher-Verein Zürich stolze 334 Mitglieder. Sehr zur Freude der Vorstandsmitglieder und Organisatoren der Jubiläumsfeier fanden sich fast 200 Mitglieder, Präsidentinnen und Präsidenten sowie Freunde Österreichs in Regensdorf ein um den Anlass als ein Zeichen der Verbundenheit an die österreichische Heimat zu feiern. Das Vormittagsprogramm begann mit einem Apéro, auf Einladung des ÖVZ an dem die Präsidentinnen und Präsidenten der verschiedenen Österreicher-Vereine in der Schweiz sowie Delegierte und Gäste teilnahmen. Anschliessend war die Generalversammlung der VÖS mit einem Begleitprogramm auf den Regensberg.

Das Abendprogramm begann mit einem Apéro auf Einladung der VÖS. Die Präsidentin, Frau Helga Martinelli begrüsst die Ehrengäste, unter ihnen Personen, die sich sehr um den Erhalt des ÖV-Zürich bemüht haben, sowie langjährige Vereinsmitglieder welche 50 Jahre und länger dem ÖV-Zürich als Vereinsmitglieder angehören. Die Generalkonsulin Frau DDr. Petra Schneebauer erhielt das goldene Ehrenabzeichen für Verdienste für die Auslandsösterreicher in der Schweiz. Geehrt wurde auch noch ein Spitzensportler Herr Eminger Christian mit dem goldenen Ehrenzeichen der VÖS.

Der Vereinsvorstand marschierte geschlossen mit der Vereinsfahne und unter den Klängen der heimlichen Österreichischen Nationalhymne, den Radetzky marsch in den Saal. Die Präsidentin Frau Monika Löscher begrüsst alle Anwesenden. Die Österreichische Generalkonsulin Frau DDr. Schneebauer, den Präsidenten vom Auslands Österreicher Weltbund Herr Dkfm. Chlestil. Ebenfalls als Gast war Herr Götz - Präsident vom Österreicher Verein Berlin / Die Präsidentin der VÖS, Frau Helga Martinelli und die anwesenden Präsidenten mehrerer Österreicher Vereine. Im Weiteren hat die Zürcher Präsidentin den Werdegang vom Verein chronologisch Revue passieren lassen und die Vereinshöhepunkte hervorgehoben. Die Vereinigung der Österreicher in der Schweiz (VÖS) hat sich diesen Anlass angeschlossen und feierte ihr 60 jähriges Bestehen. Eine sehr gute Rede zu den Gründungsjahre vom Zürcher Verein und der VÖS hielt Frau DDr. Schneebauer.

Ebenfalls hat die Präsidentin der VÖS, Frau Helga Martinelli einen kleinen Rückblick über die VÖS Jahre gehalten.

Nach einer kleinen Pause, begleitet von der Band „Wolkenbruch“ folgte das von Frau Natalie Puipe verfasste und von Herrn Peter Kronthaler humorvoll vorgetragene „Laudatio Österreicher-Verein Zürich“. Mit den Worten „alles Walzer“ bittet Frau Löscher zum Tanz. Viele der Mitglieder haben der Bitte des Vorstandes in Dirndl, Lederhose oder Tracht zu kommen, Folge geleistet. Auch Schweizer Gäste liessen es sich nicht nehmen in feschen Lederhosen, dazupassendem Schuhwerk und stilechtem Dirndl über das Parkett zu fegen. Das Trio Wolkenbruch begeisterte die

Gäste mit einem schier unerschöpflichen Repertoire an beliebten Oldies, Hits, flippigen Medleys, Walzerklängen oder Marschparaden.

Für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt, zur Auswahl stand Tafelspitz, Wiener Schnitzel, Gemüsestrudel oder „Kaiserschmarrn“ mit Zwetschgenkompott. Auch für ein gut sortiertes Weinangebot aus Spanien, Österreich, der Schweiz und aus Italien war gesorgt. Sogar eine „Leberkäsemmel“ an der Bar war ab 22.00 Uhr im Angebot.

Bis in die frühen Morgenstunden wurde getanzt und gefeiert. Ein Zeichen dafür, dass die Bemühungen der Organisatoren/innen, den Festgästen einen vergnüglichen und unvergessenen Abend zu bereiten, erfolgreich waren.

### **Allgemein.**

Vereine, die Sie nicht im VÖS Aktuell finden, haben uns nicht über Ihre Anlässe informiert.

Wir verabschieden uns von Euch mit einem lustigen Spruch im Wiener Dialekt:

Wer fūas Jankerl gebuan is, kummt nie zu an Frack.

(Dem Sinn nach: wer für die Armut geboren ist wird nie Reich werden)

*Für die VÖS - die Helga und der Alfred.*